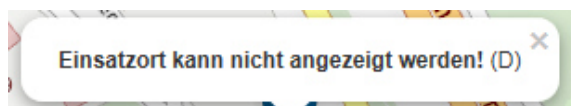


Stand: Juli 2017

Sehr geehrte Funktionäre,
Sehr geehrte Kommandanten,
Sehr geehrte User,

wie Sie vielleicht gemerkt haben, konnten wir in den letzten Tagen die **Funktionalität insofern verbessern**, das nunmehr auch sog. „**Geonamen**“ bei Alarmierungen ausgewertet werden können. Unter Geonamen sind beispielhalber Ortschaftsnamen, Flurbezeichnungen oder Almgebiete, Hütten, Gewässer etc. zu verstehen. Da hier naturgemäß nicht die gleiche Treffergenauigkeit besteht als im Falle einer bekannten Hausnummer wurde hier eine neue Darstellung gewählt:

Bisher wurde im Falle von zu wenig auswertbarer Informationen immer nur nachfolgender Text auf der Position des eigenen Rüsthauses angezeigt (bleibt im Übrigen wie bei Nichtauswertung nach wie vor bestehen) →



Nunmehr erfolgt bei **Auswertung über Geonamen folgende Ansicht** und die Karte springt auf den Einsatzbereich →



Durch den **orangenen Text** wird auch optisch angezeigt, dass **nur eine übergeordnete Auswertung** erfolgte und somit sich der Einsatzort nicht direkt am angezeigten Punkt befindet, sondern in der Umgebung. Bei Ortsnamen beispielhalber wird die Textwolke zumeist mittig in der jeweiligen Ortschaft angezeigt.

Außer Straßenbezeichnungen (Problem der zumeist nicht vorhandenen konkreten Ortsangabe in der Alarmierungsphase) können zumindest nunmehr viele „übliche“ Alarmtexte ausgewertet werden.

Dass dies nunmehr möglich ist, hat unser **Kollege Christoph Feistritzer von der FF-Spittal** viele Stunden an ehrenamtlicher Arbeit „investiert“ und das Projekt wesentlich verbessert – DANKE dafür und auch den Salzburger Kollegen beim der diesbezüglichen Unterstützung.

Das FWEl-Team weißt in diesem Zusammenhang nochmals ausdrücklich darauf hin, dass es sich bei **gegenständlichem Projekt lediglich um eine Einsatzunterstützung handelt** und **niemals die reguläre Alarmierung bzw. das Zusammenspiel mit der LAWZ ersetzt**. Die Anzeigemöglichkeiten sind so gut, wie die im Hintergrund verwendeten Datenquellen und dem vorhandenen Alarmtext, es kann somit durchaus zu Fehlanzeigen führen. FWEl ist somit als Hilfsmittel der Feuerwehren gedacht – nicht mehr und nicht weniger. **Daraus ergibt sich auch ein klar kommunizierter Haftungsausschluss** des ehrenamtlich arbeitenden Projektteams.

Um hier selbst Geonamen suchen zu können, ist im **Suchbereich auf „Namensgut“** zu wechseln und der gewollte Suchname einzugeben. Es sind dabei sämtliche im System verfügbaren Bezeichnungen aufgelistet. Mit der weiteren Wahl der Gemeinde kann der gesuchte Ortsbezug schließlich in der Karte angezeigt werden.

Für den Endnutzer nur **teils sichtbare Programmverbesserungen** wurden ebenfalls eingearbeitet, welche zur Stabilität, Geschwindigkeit beitragen und Weiterentwicklungen vereinfachen.

Nachdem ja die **Feuerwehrolympiade** in den Startlöchern steht, haben wir uns diesbezüglich etwas einfallen lassen und all jene Feuerwehren, welche einen Objektdatenbankzugang haben, können sich mal in Richtung Villach zoomen – mehr wird nicht verraten ;-)

Aufgrund der **laufenden Systemerweiterungen und -verbesserungen** kann es ggf. zu Bugs (Softwarefehler) kommen. Sofern Ihnen diesbezüglich etwas auffällt, ersuchen wir um Kontaktaufnahme per Mail an support@einsatz.or.at.

Beste Grüße und viel Spaß bei der Anwendung wünscht

DAS FEUERWEHR.EINSATZ.OR.AT ADMIN TEAM

Markus Egger - Feuerwehr Treffling
Christoph Feistritzer - Feuerwehr Spittal an der Drau
Josef Heiß - Feuerwehr Rennweg
Martin Horn - Feuerwehr Velden
Martin Tidl - Feuerwehr Olsach-Molzbichl

**Feuerwehr.Einsatz.or.at - Einsatzinformationen in Echtzeit für Kärntner Feuerwehren
Projektträgerschaft durch das Bezirksfeuerwehrkommando Spittal an der Drau
in Kooperation mit dem Kärntner Landesfeuerwehrverband**

Mailkontakt: support@einsatz.or.at